



# Triebwerksprogramme

MTU AERO ENGINES



# Geballte Kompetenz für Triebwerke

Mit Innovationskraft voraus:  
Fortschrittliche Technologien  
und erstklassige Produkte  
„made by MTU“ sind in  
allen Schub- und  
Leistungsklassen an Bord.

Drei Buchstaben stehen in der Luftfahrt für innovative Antriebslösungen: MTU. Als Deutschlands führender Triebwerkshersteller treibt die MTU Aero Engines die Entwicklung fortschrittlicher Technologien und erstklassiger Produkte immer weiter voran. Das Unternehmen ist Experte für die Entwicklung, Fertigung und Instandhaltung ziviler und militärischer Triebwerke aller Schub- und Leistungsklassen sowie stationärer Industriegasturbinen. Ihre Innovationsstärke macht die MTU zu einem unverzichtbaren Partner, der die Zukunft der Luftfahrt aktiv gestaltet.

## Spitzentechnologie für zivile Triebwerke

Jedes dritte Verkehrsflugzeug weltweit fliegt mit MTU-Technologie. MTU-Spitzentechnologie steckt in Antrieben für alle gängigen Flugzeugmuster: von Triebwerken für Geschäftsreise-Jets über Narrow-body-Engines mit Geared Turbofan-Technologie bis zu den schubstärksten Antrieben der Welt. Durch konsequente Forschungs- und Entwicklungsarbeit sichert die MTU ihre Position als Technologieführer. Bereits jetzt trägt sie dazu bei, dass mit der Pratt & Whitney GTF™ Triebwerksfamilie die hocheffizientesten Antriebe im Einsatz sind. Emissionsfreies Fliegen, diese Vision treibt die MTU an. Jeden Tag arbeiten über 11.000 Mitarbeiter:innen weltweit an innovativen Technologien und Produkten, damit Flugzeuge künftig emissionsfrei abheben können. Dabei setzt die MTU auf ein starkes Netzwerk mit Partnern aus Industrie, Forschung und Wissenschaft.

Geballte Power beim Getriebefan: Die MTU verantwortet die Endmontage eines Drittels der Serien-PW1100G-JM für die A320neo.



Die MTU ist an der Next European Fighter Engine für das zukünftige europäische Kampfflugzeug beteiligt.



## Innovativ und leistungsstark: militärische Antriebspower

Innovativ, leistungsstark und zuverlässig – die MTU sichert ihren Militärpartnern die uneingeschränkte Einsatzfähigkeit mit exzellenten Technologien, Produkten und Services. Als Systempartner für nahezu alle Luftfahrtantriebe der Bundeswehr bringt die MTU ihre Kompetenzen und ihr Know-how ein. Sie spielt eine Schlüsselrolle in den wichtigsten militärischen Triebwerksprogrammen in Europa und arbeitet zudem eng mit US-Partnern zusammen. Ihre Aktivitäten umfassen den gesamten Lebenszyklus der Triebwerke – von der Entwicklung über die Produktion bis zur Instandhaltung. Die MTU ist auch Partner der Next European Fighter Engine (NEFE). Diesen leistungsstarken Antrieb für das Kampfflugzeug der nächsten Generation entwickeln MTU und Safran gemeinsam mit ihrem Hauptpartner ITP Aero. Die MTU wird in ihren Kernkompetenzen Hoch- und Niederdruckverdichter, Verdichter-

zwischengehäuse sowie in Teilen der Regelsysteme die Verantwortung übernehmen und die Instandhaltung und den Support von der Entwicklung bis zum Betrieb führen.

## Maßgeschneiderter Service in der Instandhaltung

Kein Triebwerk gleicht dem anderen. Folglich setzt die MTU Maintenance auf maßgeschneiderte Serviceleistungen, die den gesamten Lebenszyklus eines Triebwerks abdecken. In der zivilen Instandhaltung ist die MTU der weltweit führende Anbieter von maßgeschneiderten Serviceleistungen für zivile Luftfahrtantriebe und Industriegasturbinen. Mehr als 40 Jahre Erfahrung und über 23.000 Shop Visits sprechen für sich. Die MTU ist verlässlicher Partner für mehr als 1.400 Kunden und betreut mehr als 30 verschiedene Triebwerksmuster. Eine weitere Stärke ist ihr weltweites Service-Netzwerk, das die Nähe zum Kunden garantiert.

Montage eines CFM56-7 Triebwerks: Mit ihren Verfahren erzielt die MTU Maintenance weltweit einzigartige Reparaturtiefen und lange Triebwerkslaufzeiten am Flügel.



# Triebwerksübersicht

Mit ihren erstklassigen Produkten, innovativen Technologien und Hightech-Verfahren setzt die MTU weltweit Maßstäbe.

Die MTU ist technologisch Spitze: Ihre Niederdruckturbinen, Hochdruckverdichter und Turbinenzwischengehäuse sowie ihre Fertigungs- und Instandhaltungsverfahren gehören weltweit zum Besten, die es auf dem Markt gibt. Immer größer wird die Bedeutung von Systemaufgaben, zum Beispiel Triebwerksregelung und -überwachung – auch das ist eine Domäne der MTU.

## ZIVILE TRIEBWERKE

Entwicklung / Fertigung	Widebody Jet	Narrowbody / Regional Jet	Business Jet
	CF6	JT8D-200	PW300
	GE9x	GTF™ Triebwerksfamilie	PW500
	GE9x	PW2000	PW800
	GP7000	V2500	
	PW4000		
Instandhaltung	Widebody Jet	Narrowbody / Regional Jet	Business Jet
	CF6-80C2 <sup>1</sup>	CF34-8/-10E	PW300
	GE90-110B/-115B	CFM56-2/-5B/-7B <sup>1</sup>	PW500
	GE9x - TCF MRO (geplant)	GTF™ Triebwerksfamilie (PW1100G-JM, PW1500G/1900G)	PW800 - NDT MRO (Engine MRO geplant)
	GE9x - TCF MRO	LEAP-1A/-1B	
	GP7000 - NDT MRO	PW2000	
		V2500-A5 <sup>1</sup>	
	Turboprop	Hubschrauber	
	PT6A	PW200	

## MILITÄRISCHE TRIEBWERKE

Entwicklung / Fertigung	Kampfflugzeug	Helikopter	Transportflugzeug
	EJ200	MTR390	TP400-D6
	F110	T408	
	F414	T64	
	Larzac		
	RB199		
Instandhaltung <sup>2</sup>	Kampfflugzeug	Helikopter	Transportflugzeug
		T64	TP400-D6
Instandhaltung im Rahmen der Kooperation mit der Bundeswehr	Kampfflugzeug	Helikopter	Transportflugzeug
	EJ200	MTR390	
	RB199		

<sup>1</sup> inkl. militärische Anwendungen: F108, F138 und V2500-E5

<sup>2</sup> Instandhaltung erfolgt bei der MTU Aero Engines

<sup>3</sup> Kooperation mit der Bundeswehr = Instandhaltung im Rahmen der Kooperation mit der Bundeswehr

NDT = Niederdruckturbinen, NDV = Niederdruckverdichter, HDV = Hochdruckverdichter, HDT = Hochdruckturbinen,

TCF = Turbinenzwischengehäuse, MDV = Mitteldruckverdichter, MDT = Mitteldruckturbinen

# Zivile Triebwerke

	<b>CF6</b>
	<b>Widebody Jet</b>
<p>Das Erfolgsmodell gehört zu den meistverkauften Triebwerken seiner Klasse und wird in Mittel- und Großraumflugzeugen eingesetzt. Die MTU fertigt für das CF6 Teile der Turbine und des Verdichters – mittlerweile hat die MTU dafür über eine Millionen Einzelteile produziert.</p>	
<b>ANWENDUNG:</b>	u.a. Airbus A300, Boeing 747, C-5M Super Galaxy
<b>SCHUBBEREICH:</b>	41.500 – 69.800 lb
<b>EIS:</b>	1971
<b>ENTWICKLUNG:</b>	—
<b>FERTIGUNG:</b>	Bauteile von NDV/HDV und HDT
<b>INSTANDHALTUNG:</b>	Engine MRO

	<b>CFM56-2/ -5B/-7</b>
	<b>Narrowbody / Regional Jet</b>
<p>Die CFM56-Triebwerksfamilie besteht aus fünf verschiedenen Modellen, von denen drei bei der MTU Maintenance instandgesetzt werden. CFM, eine 50/50-Kooperation zwischen GE und Safran Aircraft Engines, hat bisher mehr als 30.000 Triebwerke ausgeliefert.</p>	
<b>ANWENDUNG:</b>	u.a. Boeing 737, Airbus A320 Familie, Boeing KC-135
<b>SCHUBBEREICH:</b>	18.500 – 34.000 lb
<b>EIS:</b>	1982
<b>ENTWICKLUNG:</b>	—
<b>FERTIGUNG:</b>	—
<b>INSTANDHALTUNG:</b>	Engine MRO

	<b>CF34-8/ -10E</b>
	<b>Narrowbody / Regional Jet</b>
<p>Die CF34-Familie ist die weltweit verbreitetste und meistverkaufte Triebwerksfamilie seiner Klasse. Mehr als 140 Millionen Flugstunden wurden seit Inbetriebnahme absolviert. Bei der MTU betreut die MTU Maintenance Berlin-Brandenburg die Modelle CF34-8 und CF34-10E.</p>	
<b>ANWENDUNG:</b>	u.a. Embraer 170/190, Bombardier CRJ700/900/1000
<b>SCHUBBEREICH:</b>	13.800 – 20.400 lb
<b>EIS:</b>	2001
<b>ENTWICKLUNG:</b>	—
<b>FERTIGUNG:</b>	—
<b>INSTANDHALTUNG:</b>	Engine MRO

	<b>GENx</b>
	<b>Widebody Jet</b>
<p>Das GENx ist für Langstreckenflugzeuge mittlerer Kapazität konzipiert. Es beruht auf der bewährten Architektur des GE90 und soll das höchst erfolgreiche CF6 ersetzen. Die MTU übernimmt die Entwicklung, Fertigung und Instandsetzung des Turbinenzwischengehäuses.</p>	
<b>ANWENDUNG:</b>	Boeing 787 Dreamliner, Boeing 747
<b>SCHUBBEREICH:</b>	66.500 – 76.100 lb
<b>EIS:</b>	2012
<b>ENTWICKLUNG:</b>	TCF
<b>FERTIGUNG:</b>	TCF
<b>INSTANDHALTUNG:</b>	TCF MRO

	<b>GE9X</b>
	<b>Widebody Jet</b>
<p>Das GE9X wird das neue Langstreckenflugzeug Boeing 777X in die Luft bringen. Die MTU ist für die Entwicklung, Fertigung, Montage und Instandsetzung des Turbinenzwischengehäuses verantwortlich.</p>	
<b>ANWENDUNG:</b>	Boeing 777X
<b>SCHUBKLASSE:</b>	100.000 lb
<b>EIS:</b>	geplant
<b>ENTWICKLUNG:</b>	TCF
<b>FERTIGUNG:</b>	TCF
<b>INSTANDHALTUNG:</b>	TCF MRO (geplant)

	<b>GE90- 110B/-115B</b>
	<b>Widebody Jet</b>
<p>Das GE90 Growth gehört zu den größten und schubstärksten Triebwerken der Welt. Die MTU Maintenance Hannover besitzt als einer der ersten Instandhaltungsschops weltweit eine Lizenz für die Reparatur und Komplettüberholung des GE90 Growth und bietet umfassende Services in MRO, On-Wing, On-Site und AOG.</p>	
<b>ANWENDUNG:</b>	Boeing 777-200LR/-300ER/ Freighter
<b>SCHUBKLASSE:</b>	115.000 lb
<b>EIS:</b>	2004
<b>ENTWICKLUNG:</b>	—
<b>FERTIGUNG:</b>	—
<b>INSTANDHALTUNG:</b>	Engine MRO

	<b>GP7000</b>
	<b>Widebody Jet</b>
<p>Das GP7000 kommt im Langstreckenbereich zum Einsatz und treibt den aktuell größten Flieger der Welt an, den Airbus A380. Es wird durch die Engine Alliance federführend entwickelt, produziert und vertrieben. Die MTU ist an Entwicklung und Fertigung verschiedener Komponenten beteiligt.</p>	
<b>ANWENDUNG:</b>	Airbus A380
<b>SCHUBBEREICH:</b>	70.000 – 81.500 lb
<b>EIS:</b>	2008
<b>ENTWICKLUNG:</b>	NDT, TCF
<b>FERTIGUNG:</b>	NDT, TCF, HDT-Komponenten
<b>INSTANDHALTUNG:</b>	NDT MRO

	<b>GTF™ Triebwerksfamilie</b>
	<b>Narrowbody / Regional Jet</b>
<p>Die Pratt &amp; Whitney GTF™ Triebwerksfamilie gehört zu den ökonomischsten Triebwerken, die es momentan auf dem Markt gibt. Sie hat bisher mehr als 10 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart. Die MTU trägt unter anderem die schnelllaufende Niederdruckturbinen und die ersten vier Stufen des Hochdruckverdichters bei.</p>	
<b>ANWENDUNG:</b>	u.a. Airbus A320neo, Airbus A220, Embraer E-Jets E2
<b>SCHUBBEREICH:</b>	14.000 – 33.000 lb
<b>EIS:</b>	2016
<b>ENTWICKLUNG/ FERTIGUNG:</b>	verschiedene Stufen HDV, NDT, Bürstendichtungen
<b>INSTANDHALTUNG:</b>	Engine MRO (PW1100G-JM, PW1500G/1900G)

	<b>JT8D-200</b>
	<b>Narrowbody / Regional Jet</b>
<p>Die JT8D-Familie ist eine der meistverkauften Strahltriebwerksfamilien der Welt und hat seit ihrer Inbetriebnahme bereits mehr als 673 Mio. Flugstunden absolviert. Die MTU ist an der -200er Baureihe beteiligt und verantwortlich für die Fertigung von Einzelteilen verschiedener Baugruppen.</p>	
<b>ANWENDUNG:</b>	Boeing MD-80
<b>SCHUBBEREICH:</b>	18.500 – 21.700 lb
<b>EIS:</b>	1980
<b>ENTWICKLUNG:</b>	Modifikationen an NDT
<b>FERTIGUNG:</b>	Teilespektrum der NDT, HDT-Teile, Gehäuse
<b>INSTANDHALTUNG:</b>	—

	<b>LEAP-1A/-1B</b>
	<b>Narrowbody / Regional Jet</b>
<p>Die LEAP-Triebwerksfamilie von CFM International kommt unter anderem im Airbus A320neo (LEAP-1A) und der Boeing 737 MAX (LEAP-1B) zum Einsatz. Die MTU Maintenance Zhuhai verantwortet den Service für diese beiden Modelle.</p>	
<b>ANWENDUNG:</b>	Airbus A320neo, Boeing 737 MAX
<b>SCHUBBEREICH:</b>	28.000 – 35.000 lb
<b>EIS:</b>	2016
<b>ENTWICKLUNG:</b>	—
<b>FERTIGUNG:</b>	—
<b>INSTANDHALTUNG:</b>	Engine MRO

	<b>PW200</b>
	<b>Hubschrauber</b>
<p>Das PW200 von Pratt &amp; Whitney Canada ist ein Antrieb für leichte und mittlere Hubschrauber. Es zeichnet sich unter anderem durch eine einfache und robuste Auslegung und eine digitale Regelung aus.</p>	
<b>ANWENDUNG:</b>	u.a. Airbus Helicopters H135; Bell 427
<b>MAX. LEISTUNG:</b>	938 kW
<b>EIS:</b>	1998
<b>ENTWICKLUNG:</b>	—
<b>FERTIGUNG:</b>	—
<b>INSTANDHALTUNG:</b>	Engine MRO

	<b>PW300</b>
	<b>Business Jet</b>
<p>Die PW300-Familie bietet vielfältige Einsatzmöglichkeiten für Business- und Regional Jets. Bei dieser Triebwerksfamilie kooperiert die MTU seit 1985 mit Pratt &amp; Whitney Canada. Die MTU-Beteiligung erstreckt sich über die Modelle PW305, PW306 und PW307.</p>	
<b>ANWENDUNG:</b>	u.a. Dassault Falcon 7X/8X
<b>SCHUBBEREICH:</b>	4.700 – 7.000 lb
<b>EIS:</b>	1992
<b>ENTWICKLUNG:</b>	NDT, Gehäuse
<b>FERTIGUNG:</b>	NDT, Gehäuse
<b>INSTANDHALTUNG:</b>	Engine MRO

	<b>PW500</b>
	<b>Business Jet</b>
<p>Die PW500-Antriebe sind Zweiwellen-Zweistromtriebwerke, zu deren Modellen PW530 und PW545 die MTU die Entwicklung und Produktion der kompletten Niederdruckturbinen einschließlich Austrittsgehäuse und Mischer beiträgt.</p>	
<b>ANWENDUNG:</b>	u.a. Cessna Citation Bravo/Excel/ XLS
<b>SCHUBBEREICH:</b>	3.000 – 4.500 lb
<b>EIS:</b>	1997
<b>ENTWICKLUNG:</b>	NDT, Austrittsgehäuse, Mischer
<b>FERTIGUNG:</b>	NDT, Austrittsgehäuse, Mischer
<b>INSTANDHALTUNG:</b>	Engine MRO

	<b>PW800</b>
	<b>Business Jet</b>
<p>Das PW800-Triebwerk verfügt über die gleiche bewährte Kerntechnologie wie die effiziente Pratt &amp; Whitney GTF™ Triebwerksfamilie. An diesem Triebwerk ist die MTU mit ihren Paradedisziplinen Hochdruckverdichter und Niederdruckturbinen beteiligt.</p>	
<b>ANWENDUNG:</b>	Gulfstream G400/G500/G600, Dassault Falcon 6X
<b>SCHUBBEREICH:</b>	10.000 – 20.000 lb
<b>EIS:</b>	2018
<b>ENTWICKLUNG:</b>	NDT, verschiedene Stufen HDV
<b>FERTIGUNG:</b>	NDT, verschiedene Stufen HDV
<b>INSTANDHALTUNG:</b>	NDT MRO (Engine MRO geplant)

	<b>PW2000</b>
	<b>Narrowbody / Regional Jet</b>
<p>Die PW2000-Triebwerke werden im zivilen und militärischen Bereich im Mittel- und Langstreckenbetrieb eingesetzt. Beim PW2000 hat die MTU eigenverantwortlich erstmals die Entwicklung einer Niederdruckturbinen im zivilen Bereich übernommen.</p>	
<b>ANWENDUNG:</b>	u.a. Boeing 757, Boeing C-17 Militärtransporter
<b>SCHUBBEREICH:</b>	37.500 – 43.000 lb
<b>EIS:</b>	1984
<b>ENTWICKLUNG:</b>	NDT, Turbinenaustrittsgehäuse
<b>FERTIGUNG:</b>	u.a. Teilespektrum der NDT, Turbinenaustrittsgehäuse; HDV-Teile
<b>INSTANDHALTUNG:</b>	Engine MRO

	<b>PW4000</b>
	<b>Widebody Jet</b>
<p>Das PW4000 gehört zu den schubstärksten und größten Triebwerken der Welt. Die MTU ist für die Entwicklung der siebenstufigen Niederdruckturbinen verantwortlich. Sie ist die größte, die jemals von der MTU entwickelt wurde.</p>	
<b>ANWENDUNG:</b>	Boeing 777-200/-200ER/-300
<b>SCHUBBEREICH:</b>	74.000 – 98.000 lb
<b>EIS:</b>	1995
<b>ENTWICKLUNG:</b>	NDT, Turbinenaustrittsgehäuse
<b>FERTIGUNG:</b>	Teilespektrum der NDT
<b>INSTANDHALTUNG:</b>	—

	<b>PT6A</b>
	<b>Turboprop</b>
<p>Das PT6 ist ein besonders leichtes Propellerturbinen-Triebwerk. Spezielle Versionen des Triebwerks treiben auch Transport- und Militärmaschinen an. Es ist die vielseitigste Turboprop-Triebwerksfamilie der Welt. Die Instandhaltung des PT6A erfolgt bei der MTU Maintenance Berlin-Brandenburg.</p>	
<b>ANWENDUNG:</b>	u.a. Cessna Caravan; Beechcraft King Air
<b>MAX. LEISTUNG:</b>	1.416 kW
<b>EIS:</b>	1973
<b>ENTWICKLUNG:</b>	—
<b>FERTIGUNG:</b>	—
<b>INSTANDHALTUNG:</b>	Engine MRO

	<b>V2500</b>
	<b>Narrowbody / Regional Jet</b>
<p>Die MTU entwickelt und fertigt das IAE V2500 in Zusammenarbeit mit Pratt &amp; Whitney und Japanese Aero Engines Corporation. Das Triebwerk hat mittlerweile mehr als 250 Millionen Flugstunden absolviert und wird an mehreren MTU-Standorten instandgesetzt.</p>	
<b>ANWENDUNG:</b>	Airbus A319/320/321, Boeing MD-90, KC-390
<b>SCHUBBEREICH:</b>	22.000 – 33.000 lb
<b>EIS:</b>	1989
<b>ENTWICKLUNG:</b>	NDT, Gehäuse, Accessories, Externals
<b>FERTIGUNG:</b>	Teilespektrum von NDT, Gehäuse
<b>INSTANDHALTUNG:</b>	Engine MRO

# Militärische Triebwerke

	<b>EJ200</b>
	<b>Kampfflugzeug</b>
<p>Das EJ200, eingesetzt im Eurofighter, wird von der EUROJET Turbo GmbH hergestellt, einem Konsortium aus MTU, Rolls-Royce, Avio Aero und ITP. Für das EJ200 hat die MTU erstmals Verdichterstufen in Blist-Bauweise konzipiert, die inzwischen auch in MTU-Komponenten ziviler Triebwerke verwendet werden.</p>	
<b>ANWENDUNG:</b>	Eurofighter Typhoon
<b>SCHUBKLASSE:</b>	20.000 lb
<b>EIS:</b>	2003
<b>ENTWICKLUNG/ FERTIGUNG:</b>	NDV, HDV, Digitale Triebwerksregelung
<b>INSTANDHALTUNG:</b>	Kooperation mit der Bundeswehr <sup>3</sup>

	<b>F110</b>
	<b>Kampfflugzeug</b>
<p>Das F110-GE-129 treibt die Kampfflugzeuge Boeing F-15 und Lockheed Martin F-16 an und hat sich mittlerweile zu einem der erfolgreichsten Triebwerke für Kampfflugzeuge in der Geschichte der US-Luftwaffe entwickelt. Die MTU fertigt für das F110-GE-129 Laufscheiben für den Niederdruckverdichter.</p>	
<b>ANWENDUNG:</b>	Lockheed Martin F-16; Boeing F-15
<b>SCHUBKLASSE:</b>	29.000 lb
<b>EIS:</b>	1986
<b>ENTWICKLUNG:</b>	NDV-Laufscheiben Stufe 2+3
<b>FERTIGUNG:</b>	NDV-Laufscheiben Stufe 2+3
<b>INSTANDHALTUNG:</b>	—

	<b>F414</b>
	<b>Kampfflugzeug</b>
<p>Das F414 kommt unter anderem im zweistrahligen Kampfflugzeug F/A-18 Super Hornet und in der elektronischen Kampfversion E/A-18G Growler von Boeing zum Einsatz. Die MTU produziert für das F414 diverse Teile der Hoch- und Niederdruckturbinen.</p>	
<b>ANWENDUNG:</b>	u.a. Boeing F/A-18 Super Hornet, Boeing EA-18G Growler
<b>SCHUBKLASSE:</b>	22.000 lb
<b>EIS:</b>	1995
<b>ENTWICKLUNG:</b>	—
<b>FERTIGUNG:</b>	Teile der HDT+NDT
<b>INSTANDHALTUNG:</b>	—


	<b>Larzac 04</b>
	<b>Kampfflugzeug</b>
<p>Das Larzac 04 treibt das Trainings- und leichte Erdkampfflugzeug Alpha Jet an. Die MTU übernahm die Produktion von rund 25 Prozent der Teile und die entwicklungstechnische Betreuung. Der MTU-Fertigungs- und Betreuungsanteil umfasst u.a. das Heißteil des Triebwerks vom Brennkammerein- bis zum Turbinenaustritt.</p>	
<b>ANWENDUNG:</b>	Dornier-Dassault Alpha Jet
<b>SCHUBKLASSE:</b>	3.000 lb
<b>EIS:</b>	1979
<b>ENTWICKLUNG:</b>	Brennkammer, HDT, Gehäuse
<b>FERTIGUNG:</b>	Brennkammer, HDT, Gehäuse
<b>INSTANDHALTUNG:</b>	—

	<b>MTR390</b>
	<b>Helikopter</b>
<p>Das Wellenleistungstriebwerk kommt im deutsch-französischen Unterstützungshubschrauber „Tiger“ zum Einsatz. 2011 wurde die Entwicklung einer um 14 Prozent leistungsgesteigerten Triebwerksversion (MTR390-E) abgeschlossen. Die MTU entwickelt und fertigt u.a. Hochdruckturbinen und Brennkammer.</p>	
<b>ANWENDUNG:</b>	Airbus Helicopters Tiger
<b>MAX. LEISTUNG:</b>	1.094 kW (MTR390-E)
<b>EIS:</b>	2013 (MTR390-E)
<b>ENTWICKLUNG:</b>	Brennkammer, HDT, TCF, Triebwerksregler (-E)
<b>FERTIGUNG:</b>	Brennkammer, HDT, TCF, Triebwerksregler (-E)
<b>INSTANDHALTUNG:</b>	Kooperation mit der Bundeswehr <sup>3</sup>

	<b>T64</b>
	<b>Helikopter</b>
<p>Das T64 wird für mittelschwere Transporthubschrauber eingesetzt. Insgesamt wurden 247 T64-Triebwerke ausgeliefert. Die MTU fertigte dabei unter anderem Hochdruckturbinen und Hochdruckverdichter. Heute konzentriert sich die MTU beim T64 auf die Instandhaltung.</p>	
<b>ANWENDUNG:</b>	Sikorsky CH-53G, GS, GA
<b>MAX. LEISTUNG:</b>	3.229 kW
<b>EIS:</b>	1972
<b>ENTWICKLUNG:</b>	HDV, Brennkammer, HDT, Getriebe
<b>FERTIGUNG:</b>	HDV, Brennkammer, HDT, Getriebe
<b>INSTANDHALTUNG:</b>	Engine MRO <sup>2</sup>

	<b>T408</b>
	<b>Helikopter</b>
<p>Das T408 ist ein Wellenleistungstriebwerk, das bislang im schweren Transport-Hubschrauber Sikorsky CH-53K des US Marine Corps verbaut wird. Die MTU steuert die Nutzturbine bei.</p>	
<b>ANWENDUNG:</b>	Sikorsky CH-53K
<b>MAX. LEISTUNG:</b>	5.600 kW
<b>EIS:</b>	2019
<b>ENTWICKLUNG:</b>	Nutzturbine
<b>FERTIGUNG:</b>	Nutzturbine
<b>INSTANDHALTUNG:</b>	—

	<b>TP400-D6</b>
	<b>Transportflugzeug</b>
<p>Das TP400-D6 ist der stärkste westliche Turboprop. Er überzeugt durch Robustheit, Effizienz und niedrige Lebenswegkosten im taktischen und strategischen Einsatz. Die MTU hat das TP400-D6 mit ITP, Rolls-Royce und Safran Aircraft Engines über das gemeinsame Unternehmen Europrop International (EPI) entwickelt.</p>	
<b>ANWENDUNG:</b>	Airbus A400M
<b>LEISTUNG (IN SEEHÖHE):</b>	8.200 kW
<b>EIS:</b>	2013
<b>ENTWICKLUNG:</b>	MDV, MDT, Mitteldruckwelle
<b>FERTIGUNG:</b>	MDV, MDT, Mitteldruckwelle
<b>INSTANDHALTUNG:</b>	Engine MRO <sup>2</sup>

	<b>RB199</b>
	<b>Kampfflugzeug</b>
<p>Das RB199 wurde für den Einsatz im Mehrzweck-Kampfflugzeug Panavia Tornado entwickelt und produziert. Zu diesem extrem erfolgreichen Triebwerk steuerte die MTU erstmals eigenverantwortlich entwickelte und gebaute Komponenten (u.a. Mittel- und Hochdruckverdichter, Mitteldruckturbinen) bei.</p>	
<b>ANWENDUNG:</b>	Panavia Tornado
<b>SCHUBBEREICH:</b>	16.000 - 17.000 lb
<b>EIS:</b>	1979
<b>ENTWICKLUNG:</b>	u.a. MDV, HDV, MDT, digitale Triebwerksregelung
<b>FERTIGUNG:</b>	u.a. MDV, HDV, MDT, digitale Triebwerksregelung
<b>INSTANDHALTUNG:</b>	Kooperation mit der Bundeswehr <sup>3</sup>



MTU Aero Engines AG  
Dachauer Straße 665  
80995 München • Deutschland  
Tel. +49 89 1489-0  
Fax +49 89 1489-5500  
info@mtu.de  
www.mtu.de